

## **Abstract:**

# **Die Integrationskraft öffentlich-rechtlicher TV-Nachrichten. Eine Mediennutzungsanalyse der Hauptnachrichten von ARD und ZDF zwischen 1977 und 2009.**

Christian Naumann

Florian Sawatzki

**Betreuer: Prof. Dr. Olaf Jandura**

Die Arbeit zeichnet mithilfe einer publikumszentrierten, quantitativen Analyse Veränderungen in der Zuwendung zu öffentlich-rechtlichen Nachrichtenangeboten über mehrere Jahrzehnte nach. Diese werden sowohl hinsichtlich struktureller Merkmale des deutschen Mediensystems mit seinen entscheidenden Umbruchphasen (Duales System, Digitalisierung) als auch hinsichtlich individueller, sozio-ökonomischer Merkmale der Rezipienten und Teilpublika untersucht.

Die Arbeit will so einen Beitrag zu der anhaltenden Diskussion, inwiefern der öffentlich-rechtliche Rundfunk angesichts der voranschreitenden Expansion des Medienangebots heute noch jene vom Bundesverfassungsgericht postulierte Integrationsfunktion für die Gesellschaft ausüben kann, leisten. Vor allem durch die zunehmende Etablierung des privaten Rundfunks ab Ende der 1980er-Jahre hat schließlich eine kritische Auseinandersetzung mit dem öffentlich-rechtlichen Rundfunk und seiner Legitimation eingesetzt, an der sich Akteure aus Politik, Wissenschaft und Gesellschaft bis heute beteiligen. Ungeachtet dessen spricht der Chefredakteur von ARD-aktuell von der „Tagesschau“ als „eines der letzten großen Lagerfeuer, um das die Gesellschaft sich versammelt“.